



Zuckowskis Kinderlied aus der Dose

In dieser Spieldose steckt mehr Technik, als man meinen könnte. Davon überzeugte sich gestern auch Rolf Zuckowski (Foto), Musikproduzent, Kinderlieder-Autor und Träger des Deutschen Musikpreises. Den Kinder-Star hatte der Seiffener Unternehmer Ringo Müller zu einer Präsentation seiner Neuentwicklung ins „Haus des Gastes“ eingeladen. Entwickelt wurde das Schmuckstück, das auch Zuckowskis größten Hit „In der Weihnachtsbäckerei“ abspielen kann, von Wissenschaftlern der Professur Technische Informatik der Chemnitzer TU und dem Trompetenvirtuosen Ludwig Güttler. Über Computer oder Mobiltelefon kann es kabellos per Funk-Schnittstellen mit Audiodateien bestückt werden. Die Spieldose läuft nicht mehr mechanisch, sondern ist batteriebetrieben und spielt lizenzierte Musik über eine integrierte Platine und einen Lautsprecher ab. Mittlerweile erklingt diese nicht nur in Deutschland, sondern die Dose findet laut Unternehmensangaben auch Kunden im Ausland wie den USA, Südkorea und Japan. (mik) FOTO: K. HAHN